DATENSCHUTZERKLÄRUNG FÜR PATIENTEN UND MEDIZINISCHES FACHPERSONAL

SERB legt großen Wert auf den Schutz Ihrer persönlichen Daten und ist verpflichtet, die Datenschutzrechte sämtlicher Personen zu respektieren. Wir stellen sicher, dass die Verarbeitung personenbezogener Daten unter strenger Einhaltung der geltenden Gesetze und dieser Datenschutzerklärung (die "Datenschutzerklärung") erfolgt.

Diese Datenschutzerklärung (die **„Datenschutzerklärung“**) regelt die Erhebung und Verwendung personenbezogener Daten von Patienten sowie von medizinischen Fachkräften (**„medizinische Fachkräfte“**) (insgesamt **„Sie“**, **„Ihre“**) durch die SERB SAS, eine nach französischem Recht gegründete Gesellschaft mit Sitz in der 32 rue de Monceau, 75008 Paris, Frankreich, sowie die Tochtergesellschaften (im Folgenden jeweils als **„die Gesellschaft“, „wir“, „uns“**, **„unser“** und insgesamt als **„SERB-Gruppe“** bezeichnet), die je nach Art der Verarbeitungsvorgänge entweder einzeln oder gemeinsam als Datenverantwortlicher fungiert.

Jedes Unternehmen der SERB-Gruppe, das berechtigt ist, ein pharmazeutisches Produkt vor Ort zu vertreiben, handelt als unabhängiger Datenverantwortlicher für diese Produkte. Weitere Sprachen finden Sie auf unserer Website.

Wenn Sie in den USA ansässig sind, finden Sie hier weitere Informationen: Hinweis zur Datenerhebung und ergänzende Datenschutzerklärung für Patienten und medizinisches Fachpersonal in den USA.

1. Welche Daten verarbeiten wir?..... 1
2. Wie verarbeiten wir Ihre Daten? 2
3. Wie erheben wir Ihre Daten? 13
4. An wen geben wir Ihre Daten weiter?.....13
5. Wie wird die Auslagerung Ihrer Daten gehandhabt?.....14
6. Werden Ihre Daten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums übermittelt?.....14
7. Welche Rechte haben Sie?.....15
8. Wie gewährleisten wir die Sicherheit Ihrer Daten?.....17
9. Fragen und Beschwerden.....17

10. Besonderer Hinweis für kanadische Personen im Zusammenhang mit Anfragen zu medizinischen Informationen, der Meldung unerwünschter Ereignisse und Beschwerden zur Produktqualität.....18

11. Sonstiges.....19

1. WELCHE DATEN VERARBEITEN WIR?

1.1 Die Gesellschaft verarbeitet die folgenden personenbezogenen Daten der Patienten zu den unten beschriebenen Zwecken:

- Persönliche Identifikationsdaten (Geschlecht, Alter, Nachname und Vorname oder nur die Initialen des Nachnamens (erste 3 Buchstaben) und des Vornamens (erste 2 Buchstaben), wo anwendbar);
- Gesundheitsdaten im Zusammenhang mit der Patientenbetreuung (Informationen über das am Patienten durchzuführende Verfahren, Informationen aus der Krankenakte, andere Gesundheitsdaten: medizinische und familiäre Vorgeschichte, begleitende Medikamente usw.);
- Gegebenenfalls Kontaktinformationen (Telefonnummer, Postanschrift, E-Mail-Adresse).
- Wo dies erforderlich ist, die personenbezogenen Daten, die Sie in das Kontaktformular auf der Website oder in die von Ihnen eingereichten Beschwerden eingegeben haben.

1.2 Die Gesellschaft verarbeitet die folgenden personenbezogenen Daten von Angehörigen des medizinischen Fachpersonals zu den unten beschriebenen Zwecken:

- Persönliche Identifikationsdaten (Nachname, Vorname);
- Berufliche Identifikationsdaten (Berufsbezeichnung, Arbeitsplatz (Krankenhaus, Apotheke, staatliche Einrichtung), Zivilschutz, Praxis- und Therapiebereiche, Fachgebiet, Zulassungsnummer, Abschluss, berufliche Qualifikation und Erfahrung, wissenschaftliche Tätigkeiten usw.);
- Kontaktdaten (berufliche Postadresse, Telefon, E-Mail-Adresse, Fax);
- Gegebenenfalls finanzielle Informationen, die zum Zweck der Zahlung und der Transparenzanforderungen im Zusammenhang mit der Erfüllung eines Vertrags erhoben werden;
- Daten im Zusammenhang mit Treffen mit unseren Vertriebs- und Ärztevertretern (Zeit und Ort des Treffens, Daten zu den Kosten für gemeinsame Mahlzeiten, Daten in den Kommentarfeldern);

- Daten im Zusammenhang mit dem Öffnen unserer E-Mails, die mithilfe von Tracking-Pixeln erfasst werden (unsichtbare Bilder, die uns bei Laden und Öffnen mitteilen, ob und wann Ihre E-Mail geöffnet wurde, und zwar auf allen Geräten, die Sie für den Zugriff auf Ihre E-Mails nutzen): E-Mail-Adresse, Status der Zustellung und des Öffnens der Nachricht, von Ihnen angeklickte Links, Zeitstempel dieser Interaktionen sowie technische Daten zu Ihrem Gerät und Ihrer E-Mail;

- Wo dies erforderlich ist, die personenbezogenen Daten, die Sie in das Kontaktformular auf der Website oder in die von Ihnen eingereichten Beschwerden eingegeben haben.

2. WIE VERARBEITEN WIR IHRE DATEN?

(a) Zwecke

2.1 Die Gesellschaft verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten zu den folgenden Zwecken: Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im generellen zu folgenden Zwecken:

(i) In Bezug auf Patienten

- Compassionate Use bietet die Möglichkeit, Patienten noch nicht zugelassene Arzneimittel zur Verfügung zu stellen

- Verwaltung Ihrer Teilnahme an unserer klinischen Forschung und unseren Studien.

- Pharmakovigilanz und Materiovigilanz: Berichterstattung und Überwachung (Erfassung von unerwünschten Ereignissen, Risiken von Zwischenfällen und/oder Zwischenfällen selbst, Patientenüberwachung (z. B. Register, Datenbanken), Erstellung von Berichten über unerwünschte Reaktionen, die möglicherweise mit der Anwendung von Arzneimitteln in Zusammenhang stehen), Überwachung der „Off-Label"-Anwendung.

- Beantwortung von medizinischen Informationsanfragen bezüglich unserer pharmazeutischen Produkte, um deren sichere und sachgemäße Anwendung zu unterstützen, einschließlich der Off-Label-Anwendung usw.

- Bearbeitung von Produktqualitätsbeanstandungen, um auf Qualitätsbeanstandungen in Bezug auf unsere Produkte zu reagieren und diese zu untersuchen, wie z. B. Qualitätsmängel, Kennzeichnungsfehler, beschädigte Verpackungen, Verunreinigungen, vermutete unerwünschte Arzneimittelreaktionen sowie Probleme hinsichtlich der Zusammensetzung, Stärke, Qualität oder Sicherheit des Produkts.

- Einhaltung unserer Richtlinien sowie gesetzlicher, behördlicher und Compliance-Anforderungen sowie Durchführung von Audits und Verteidigung in Rechtsstreitigkeiten.

(ii) Anwendbar auf medizinische Fachkräfte

- Pharmakovigilanz und Materiovigilanz: Berichterstattung und Überwachung (Erfassung von unerwünschten Ereignissen, Risiken von Zwischenfällen und/oder Zwischenfällen selbst, Patientenüberwachung (z. B. Register, Datenbanken), Erstellung von Berichten über unerwünschte Reaktionen, die möglicherweise mit der Anwendung von Arzneimitteln in Zusammenhang stehen), Überwachung der „Off-Label"-Anwendung;

- Beantwortung von medizinischen Informationsanfragen bezüglich unserer pharmazeutischen Produkte, um deren sichere und sachgemäße Anwendung zu unterstützen, einschließlich der Off-Label-Anwendung usw.

- Bearbeitung von Produktqualitätsbeanstandungen, um auf Qualitätsbeschwerden in Bezug auf unsere Produkte zu reagieren und diese zu untersuchen, wie z. B. Qualitätsmängel, Kennzeichnungsfehler, beschädigte Verpackungen, Verunreinigungen, vermutete unerwünschte Arzneimittelreaktionen sowie Probleme hinsichtlich der Zusammensetzung, Stärke, Qualität oder Sicherheit des Produkts.

- Planung und Unterstützung der Interaktion zwischen unseren Teams vor Ort und Ihnen, um ein auf Sie zugeschnittenes Profil zu erstellen und Sie entsprechend diesem Profil in verschiedene Segmente einzuteilen sowie Sie in den entsprechenden Therapiebereichen zu identifizieren und eine Verbindung sowie Interaktionen mit Ihnen aufzubauen, wobei ausdrücklich darauf hingewiesen wird, dass keine automatisierten Entscheidungen getroffen werden, die rechtliche Auswirkungen oder erhebliche Folgen für Sie hätten;

- Pflege der Interaktion und Kommunikation mit Ihnen durch unser Customer Relationship Management („CRM") System:

  (1) Wirksame direkte Kommunikation mit Ihnen über elektronische Kanäle (z.B. E-Mail, Telefon, SMS usw.) und persönliche Besuche, um Ihnen: (i) sachdienliche Neuigkeiten, Forschungsergebnisse und Lehrmaterial zu Ihrem Fachgebiet, (ii) relevante Informationen über unsere Produkte, einschließlich medizinischer, klinischer und marketingbezogener Werbematerialien, (iii) alle anderen Arten von Aktualisierungen im Zusammenhang mit Produkten, an denen Sie interessiert sind.

  (2) Einladung zur Teilnahme an medizinischen/gesundheitspolitischen Veranstaltungen wie Konferenzen, sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene.

  (3) Verwendung von Tracking-Pixeln in unseren E-Mails, um die Wirksamkeit unserer Kommunikation zu messen, zu verstehen, wie Empfänger mit unseren E-Mails interagieren, die Relevanz der von uns bereitgestellten Informationen zu

verbessern und die Häufigkeit unserer Mitteilungen anzupassen, um den Versand unnötiger oder irrelevanter E-Mails zu vermeiden.

- Fortführung der Aktivitäten der Medical Scientific Liaisons (MSL) zur Bereitstellung spezifischer medizinischer Informationen für medizinische Fachkräfte und zur Sammlung von Feedback und Meinungen von medizinischen Fachkräften.

- Verwaltung der Veranstaltungsanmeldung und -organisation, vor allem, um Ihnen den Erhalt von Einladungen und veranstaltungsbezogenen Informationen zu erleichtern und eine reibungslose Teilnahme zu gewährleisten.

- Aufbau und Verwaltung der Zusammenarbeit mit Ihnen, einschließlich der Auswahl, Planung, Organisation und Überprüfung jeglicher Zusammenarbeit mit Ihnen, insbesondere im Bereich der Forschung und Entwicklung (z. B. klinische Versuche oder andere Forschungsstudien), Beratungsdienste oder Teilnahme als Referent an Webinaren oder Konferenzen.

- Transparenz und Einhaltung ethischer Grundsätze: Gesetzliche Verpflichtungen, die den Inhabern von Genehmigungen für das Inverkehrbringen in der pharmazeutischen Industrie auferlegt werden, um zu gewährleisten, dass bei der Zusammenarbeit mit Vertretern des Gesundheitswesens keine Verstöße gegen ethische oder geschäftliche Grundsätze begangen werden, was die öffentliche oder nicht öffentliche Offenlegung von Informationen im Zusammenhang mit der Zusammenarbeit, die Bekämpfung von Bestechung und Korruption und den Umgang mit Interessenkonflikten beinhalten kann.

- Unter Einhaltung unserer Richtlinien sowie gesetzlicher, behördlicher und Compliance-Anforderungen sowie die Durchführung von Audits und Verteidigung in Rechtsstreitigkeiten.

(b) Rechtsgrundlage

2.2 Die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage der für das Unternehmen geltenden gesetzlichen Verpflichtungen, Ihrer ausdrücklichen Einwilligung zum Erhalt von Werbeinformationen von uns und zur Nachverfolgung durch Pixel sowie auf der Grundlage des berechtigten Interesses des Unternehmens an der Verwaltung und Bearbeitung von Informationsanfragen. Wenn sie auf unseren berechtigten Interessen beruhen, haben diese Interessen unseres Erachtens keinen Vorrang vor Ihren Interessen und Grundrechten und -freiheiten.

2.3 Darüber hinaus hält sich das Unternehmen bei der Verarbeitung von Gesundheitsdaten an die Gesetze zu Datenschutz und Privatsphäre. Insbesondere ist die durchgeführte Verarbeitung von Gesundheitsdaten erforderlich i) aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit, einschließlich der Gewährleistung hoher Qualitäts- und Sicherheitsstandards in der Gesundheitsversorgung, bei Arzneimitteln und Medizinprodukten, sowie ii) für Zwecke des öffentlichen Interesses, für

wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke.

(c) Wie lange bewahren wir Ihre Daten auf?

2.4 Ihre personenbezogenen Daten werden von der Gesellschaft so lange aufbewahrt, wie es für die Zwecke, für die sie verarbeitet werden, erforderlich ist, wobei der sensible Charakter der verarbeiteten Daten, die geltenden Verjährungsfristen und die der Gesellschaft auferlegten gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtungen berücksichtigt werden. Die Aufbewahrungsfristen sind unter Punkt [x] aufgeführt

2.5 Über diese Fristen hinaus werden Ihre Daten regelmäßig gelöscht oder anonymisiert, es sei denn, es ist erforderlich, sie länger aufzubewahren, (i) um die Einhaltung gesetzlicher, buchhalterischer und steuerlicher Aufbewahrungspflichten zu gewährleisten, (ii) zur Aufbewahrung von Beweismitteln während der geltenden Verjährungsfristen, (iii) zur Ausübung unserer Rechte im Falle eines Rechtsstreits oder einer Klage während der Dauer des Verfahrens oder der Untersuchung.

(d) Synthese

2.6 Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten lässt sich wie folgt zusammenfassen:

(i) In Bezug auf Patienten

Verarbeitungstätigkeit	**Datenerhebung**	**Rechtsgrundlage**	**Aufbewahrungsfrist der Daten**
Compassionate Use bietet die Möglichkeit, Patienten noch nicht zugelassene Arzneimittel zur Verfügung zu stellen	Daten zur persönlichen Identifizierung Gesundheitsdaten im Zusammenhang mit der Patientenbetreuung	Gesetzliche Verpflichtung	2 Jahre nach Genehmigung der Zusammenfassung des letzten Syntheseberichts durch die Nationale Arzneimittelagentur. Zwischenarchivierung während der Zulassungsdauer und 10 Jahre nach deren Ablauf.

Teilnahme an klinischen Forschungen	Pseudonymisierte personenbezogene Daten, mit denen Sie nicht direkt identifiziert werden können (z.B. Alter, Geschlecht). Gesundheitsdaten im Zusammenhang mit der Nachbeobachtung von Patienten zur Bewertung der Wirksamkeit des Arzneimittels	Ihre ausdrückliche Einwilligung Berechtigtes Interesse an der Durchführung und Verwaltung klinischer Studien mit dem Ziel, zuverlässige wissenschaftliche Erkenntnisse über die Sicherheit und Wirksamkeit unserer Arzneimittel zu gewinnen, die Rechte und die Sicherheit der Studienteilnehmer zu schützen sowie die Entwicklung und die behördliche Prüfung unserer Produkte zu unterstützen	In Übereinstimmung mit den spezifischen behördlichen Anforderungen, die für die verschiedenen Arten von klinischen Studien und die jeweils geltende Rechtsprechung vorgeschrieben sind.
Berichterstattung und Überwachung im Bereich Pharmakovigilanz und Materiovigilanz	Daten zur persönlichen Identifizierung (Geschlecht, Initialen) und zum Berichterstatter (Geschlecht, Nachname, Vorname). Gesundheitsdaten im Zusammenhang mit der Patientenbetreuung. Kontaktdaten.	Gesetzliche Verpflichtung	Personenbezogene Daten der Person, die die Meldung eingereicht hat, werden fünf (5) Jahre nach Eingang der betreffenden Meldung geschwärzt. Der geschwärzte Bericht und die Unterlagen zu den Arzneimitteln werden für die Dauer der Zulassung sowie für weitere 10 Jahre nach deren Ablauf oder Widerruf aufbewahrt. Der geschwärzte Bericht und die Unterlagen zu den Medizinprodukten werden für die Dauer der Zulassung sowie für weitere 15 Jahre nach

			deren Ablauf oder Widerruf aufbewahrt.
Bearbeitung medizinischer Informationsanfragen	Daten zur persönlichen Identifizierung; Kontaktinformationen des Antragstellers; Persönliche Daten, die im Kontaktformular auf der Website enthalten sind; In Ihrer Anfrage erwähnte Gesundheitsdaten	Gesetzliche Verpflichtung Berechtigtes Interesse an der Beantwortung Ihrer Anfragen zu unserem Produkt	10 Jahre nach Eingang des Antrags. Personenbezogene Daten des Antragstellers werden 5 Jahre nach Eingang des Antrags geschwärzt. Die geschwärzten Unterlagen werden 10 Jahre ab Eingang des Antrags aufbewahrt.
Produktqualitätsbeschwerde	Daten zur persönlichen Identifizierung; Kontaktinformationen des Antragstellers; Persönliche Daten, die im Kontaktformular auf der Website enthalten sind; In Ihrer Beschwerde erwähnte Gesundheitsdaten	Gesetzliche Verpflichtung	Personenbezogene Daten des Antragstellers werden 5 Jahre nach Eingang der Beschwerde geschwärzt. Die geschwärzten Berichte und Aufzeichnungen sind gemäß den geltenden behördlichen Vorschriften für einen Zeitraum von mindestens 10 Jahren oder, sofern zutreffend, für die gesamte Lebensdauer des Produkts aufzubewahren. Bei implantierbaren Produkten beträgt die

			Aufbewahrungsfrist 15 Jahre ab dem Datum, an dem das letzte Produkt vermarktet wurde.
Einhaltung unserer Richtlinien sowie gesetzlicher, behördlicher und Compliance-Anforderungen sowie Durchführung von Audits und Verteidigung in Rechtsstreitigkeiten.	Persönliche Identifikationsdaten; Kontaktdaten; Informationen zu Finanztransaktionen; Daten im Zusammenhang mit einer Streitigkeit mit uns	Berechtigtes Interesse an der Gewährleistung der Einhaltung geltender gesetzlicher und behördlicher Anforderungen, an der Überwachung und dem Nachweis unserer Compliance sowie an der Geltendmachung, Ausübung und Verteidigung unserer gesetzlichen Rechte und Interessen. Gesetzliche Verpflichtung	So lange, wie es zur Erfüllung der jeweiligen Zwecke erforderlich ist. Für die Dauer des jeweiligen Verfahrens und, soweit erforderlich, bis zum Ablauf der geltenden Verjährungs- bzw. Verfallsfrist

In Fällen, in denen die Verarbeitung zum Zweck der Verwaltung von klinischen Forschungsstudien, in die Sie eingeschrieben sind, oder zur Verwaltung von Genehmigungen für den frühzeitigen Zugang und den Zugang zu Arzneimitteln nach dem „Compassionate Access"-Prinzip erfolgt, wird den Patienten vom Studienarzt oder Studienleiter ein Informationsblatt zur Verfügung gestellt, in dem die Datenschutzinformationen im Einklang mit der spezifischen klinischen Forschung aufgeführt sind.

(ii) Anwendbar für medizinische Fachkräfte:

Verarbeitungstätigkeit	**Datenerhebung**	**Rechtsgrundlage**	**Aufbewahrungsfrist der Daten**

Compassionate Use bietet die Möglichkeit, Patienten noch nicht zugelassene Arzneimittel zur Verfügung zu stellen	Daten zur persönlichen Identifizierung Berufliche Identifikationsdaten Kontaktdaten	Gesetzliche Verpflichtung	2 Jahre nach der Genehmigung durch die Nationale Arzneimittelbehörde der Zusammenfassung des letzten Synthesebericht. Zwischenarchivierung während der Zulassungsdauer und 10 Jahre nach deren Ablauf.
Zusammenarbeit mit medizinischen Fachkräften (z. B. Management von klinischen Versuchen und klinischen Forschungsstudien, Beratungsdienste und Teilnahme als Referent an Webinaren oder Konferenzen)	Persönliche Identifikationsdaten Berufliche Identifikationsdaten Kontaktdaten Finanzwirtschaftliche Informationen	Vertragserfüllung Gesetzliche Verpflichtung	In Übereinstimmung mit den spezifischen behördlichen Anforderungen und der geltenden Rechtsordnung,
Berichterstattung und Überwachung im Bereich Pharmakovigilanz und Materiovigilanz	Persönliche Identifikationsdaten; Kontaktdaten Gesundheitsdaten von Patienten, bei denen ein unerwünschtes Ereignis aufgetreten ist	Gesetzliche Verpflichtung	Personenbezogene Daten der Person, die die Meldung eingereicht hat, werden fünf (5) Jahre nach Eingang der betreffenden Meldung geschwärzt. Der geschwärzte Bericht und die Unterlagen zu den Arzneimitteln werden für die Dauer der Zulassung sowie für weitere 10 Jahre nach deren Ablauf oder Widerruf aufbewahrt.

Bearbeitung medizinischer Informationsanfragen	Daten zur persönlichen Identifizierung; Kontaktinformationen des Antragstellers; Persönliche Daten, die im Kontaktformular auf der Website enthalten sind; In Ihrer Anfrage erwähnte Gesundheitsdaten.	Gesetzliche Verpflichtung Berechtigtes Interesse an der Beantwortung Ihrer Anfragen zu unserem Produkt	Personenbezogene Daten des Antragstellers werden 5 Jahre nach Eingang des Antrags geschwärzt. Die geschwärzten Unterlagen werden 10 Jahre ab Eingang des Antrags aufbewahrt.
Produktqualitätsbeschwerde	Daten zur persönlichen Identifizierung; Kontaktinformationen des Antragstellers; Persönliche Daten, die im Kontaktformular auf der Website enthalten sind; In Ihrer Beschwerde erwähnte Gesundheitsdaten	Gesetzliche Verpflichtung	Personenbezogene Daten des Antragstellers werden 5 Jahre nach Eingang der Beschwerde unkenntlich gemacht. Die geschwärzten Berichte und Aufzeichnungen sind gemäß den geltenden behördlichen Vorschriften für einen Zeitraum von mindestens 10 Jahren oder, sofern zutreffend, für die gesamte Lebensdauer des Produkts aufzubewahren. Bei implantierbaren Produkten beträgt die Aufbewahrungsfrist 15 Jahre ab dem Datum, an dem das letzte Produkt vermarkted wurde.
Planung und Unterstützung der Interaktion zwischen unseren Teams vor Ort und Ihnen: - Erstellung eines maßgeschneiderten Profils über Sie und Einstufung in verschiedene Gruppen entsprechend diesem Profil. Dieses Profil beruht auf zwei Faktoren: i) der	Persönliche Identifikationsdaten; Berufliche Identifikationsdaten; Kontaktdaten;	Berechtigtes Interesse an der Gestaltung und Optimierung unserer beruflichen Zusammenarbeit mit medizinischen Fachkräften.	3 Jahre nach der letzten aktiven Interaktion.

Marktgröße Ihres Unternehmens und ii) Ihrer Akzeptanz unserer Produkte. - Identifizierung von medizinischen Fachkräften in den entsprechenden therapeutischen Bereichen zur Herstellung von Verbindungen und Interaktionen mit Ihnen.			
Pflege der Interaktion und Senden von Vertriebs- und Marketingkommunikation mit Ihnen basierend auf unserem CRM-System: - Durchführung einer effektiven direkten Kommunikation mit Ihnen per E-Mail, Telefon, SMS oder über andere elektronische Wege sowie persönliche Besuche, um Sie zu informieren: (i) sachdienliche Neuigkeiten, Forschungsergebnisse und Lehrmaterial zu Ihrem Fachgebiet, (ii) relevante Informationen über unsere Produkte, einschließlich medizinischer, klinischer und marketingbezogener Werbematerialien. - Einladung zur Teilnahme an medizinischen/gesundheitspolitischen Veranstaltungen wie Konferenzen, wie Webinaren und Konferenzen, sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene. - Verwendung von Tracking-Pixeln in unseren E-Mails, um die Wirksamkeit unserer Kommunikation zu messen, zu verstehen, wie Empfänger mit unseren E-Mails interagieren, die Relevanz der von uns bereitgestellten Informationen zu verbessern und die Häufigkeit unserer Mitteilungen anzupassen, um den Versand	Persönliche Identifikationsdaten; Berufliche Identifikationsdaten; Kontaktdaten; Daten im Zusammenhang mit dem Treffen mit unseren Handelsvertretern;	Ausdrückliche Zustimmung der medizinischen Fachkräfte	Gültigkeitsdauer der Einwilligung Ihre personenbezogenen Daten werden nicht mehr für Marketing- und Vertriebskommunikationszwecke verwendet, wenn Sie Ihre Zustimmung zurückziehen.

unnötiger oder irrelevanter E-Mails zu vermeiden.			
Verwaltung der Anmeldung und Organisation von Veranstaltungen.	Persönliche Identifikationsdaten; Berufliche Identifikationsdaten; Kontaktdaten;	Berechtigtes Interesse an der Veranstaltungsorganisation.	6 Monate nach den Veranstaltungen.
Weiterverfolgung der Aktivitäten der Medizinisch-Wissenschaftlichen Verbindungspersonen (MSL).	Persönliche Identifikationsdaten; Berufliche Identifikationsdaten; Kontaktdaten; Daten im Zusammenhang mit dem Treffen mit unseren Medizinisch-Wissenschaftlichen Verbindungspersonen (MSL);	Berechtigtes Interesse an der Vermittlung komplexer wissenschaftlicher und medizinischer Informationen an medizinische Fachkräfte entsprechend dessen Fachgebiet.	Solange dies zur Erfüllung des Verarbeitungszwecks erforderlich ist.

Transparenz und Einhaltung ethischer Grundsätze gemäß den geltenden regionalen und lokalen Regeln und Vorschriften sowie den besten Verfahren und Standards der Branche.	Persönliche Identifikationsdaten; Kontaktdaten; Informationen zu Finanztransaktionen; Übertragung von Werten;	Gesetzliche Verpflichtung Möglicherweise ist Ihre Zustimmung gemäß den geltenden Gesetzen in einigen Ländern erforderlich	Solange es erforderlich ist, um die vor Ort geltenden branchenspezifischen Vorschriften oder Richtlinien einzuhalten.
Einhaltung unserer Richtlinien sowie gesetzlicher, behördlicher und Compliance-Anforderungen sowie Durchführung von Audits und Verteidigung in Rechtsstreitigkeiten.	Persönliche Identifikationsdaten; Kontaktdaten; Informationen zu Finanztransaktionen; Daten im Zusammenhang mit einer Streitigkeit mit uns	Berechtigtes Interesse an der Gewährleistung der Einhaltung geltender gesetzlicher und behördlicher Anforderungen, an der Überwachung und dem Nachweis unserer Compliance sowie an der Geltendmachung, Ausübung und Verteidigung unserer gesetzlichen Rechte und Interessen. Gesetzliche Verpflichtung	So lange, wie es zur Erfüllung der jeweiligen Zwecke erforderlich ist. Für die Dauer des jeweiligen Verfahrens und, soweit erforderlich, bis zum Ablauf der geltenden Verjährungs- bzw. Verfallsfrist

3. WIE ERHEBEN WIR IHRE DATEN?

3.1 Wir erheben Ihre persönlichen Daten:

(i) Wenn Sie ein Patient sind

- direkt von Ihnen, wenn Sie sich mit uns in Verbindung setzen, um medizinische Informationen zu unseren Produkten zu erfragen oder Nebenwirkungen zu melden, die mit unseren Produkten zusammenhängen.
- indirekt durch Ihren Arzt, den Sie um medizinische Informationen bitten oder der Ihnen Nebenwirkungen im Zusammenhang mit verschriebenen Arzneimitteln meldet, oder der sich an unserer Studienforschung beteiligt und als Studienleiter fungiert.

(ii) Wenn Sie eine medizinische Fachkraft sind

- direkt durch die Interaktionen mit Ihnen während der Konferenz, der Foren, des Webinars und aller anderen medizinischen Veranstaltungen, an denen Sie teilnehmen.
- direkt von Ihnen im Falle von Anfragen nach medizinischen Informationen, Nachforschungen, Kooperationen, Umfragen usw.
- aus öffentlich zugänglichen Quellen wie Websites, sozialen Medien, Zeitschriften usw. und von Dritten wie Veeva System Inc.

4. AN WEN GEBEN WIR IHRE PERSONENBEZOGENEN DATEN WEITER?

4.1 Falls erforderlich, können wir Ihre personenbezogenen Daten an die folgenden Empfänger weitergeben:

- Unsere Tochtergesellschaften;

- Unsere Geschäftspartner und ausgewählte Dienstleister oder Verkäufer, wie z.B. Vertriebspartner, unsere technischen Dienstleister für Hosting, Archivierung und Telefon-Hotline, die „Clinical Research Organization" für die Verwaltung von klinischen Studien;

- Unsere Rechtsberater und/oder Anwälte und die von Käufern im Rahmen von Umstrukturierungen, Veräußerungen, Fusionen und Übernahmen oder Rechtsstreitigkeiten;

- Staatliche Stellen und Verwaltungen, die befugt sind, auf Ihre personenbezogenen Daten zuzugreifen und/oder sie zu erhalten, insbesondere die Ethikkommissionen, die lokale Aufsichtsbehörde für die Genehmigung klinischer Versuche und Forschungen und für die Registrierung von Arzneimitteln, die für die Transparenzanforderungen zuständigen Behörden, die regionalen Pharmakovigilanzzentren, die europäische Datenbank für Berichte über Nebenwirkungen, die mit der Verwendung von Arzneimitteln in Zusammenhang stehen können.

- Die Gerichte und sonstigen Instanzen der Rechtsordnung im Falle eines Sie betreffenden Rechtsstreits;

- Strafverfolgungsbehörden im Falle der Beobachtung oder des Verdachts einer Straftat, die Sie betrifft, in Übereinstimmung mit dem anwendbaren Recht oder wie von diesem verlangt.

4.2 Im Falle von Umstrukturierungen, Veräußerungen oder Fusionen (einschließlich Reorganisationen) können wir Ihre personenbezogenen Daten in Übereinstimmung mit den geltenden Datenschutzgesetzen an einen an der Transaktion beteiligten Dritten (z.B. einen Erwerber) weitergeben.

5. WIE WIRD DIE AUSGLIEDERUNG IHRER DATEN GEHANDHABT?

5.1 Wir ergreifen geeignete Maßnahmen, um sicherzustellen, dass unsere Auftragnehmer Ihre personenbezogenen Daten in Übereinstimmung mit den geltenden Datenschutzgesetzen verarbeiten.

5.2 Zu diesen Maßnahmen gehört die Unterzeichnung eines Datenverarbeitungsvertrags, der die Auftragsverarbeiter unter anderem dazu verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten nur auf unsere Weisung hin zu verarbeiten, ohne unsere Zustimmung keinen Zweitverarbeiter zu beauftragen, geeignete technische und organisatorische Maßnahmen zu ergreifen, um die Sicherheit Ihrer personenbezogenen Daten zu gewährleisten, dafür zu sorgen, dass die zum Zugriff auf die Daten befugten Personen zur Vertraulichkeit verpflichtet werden, Ihre personenbezogenen Daten nach Beendigung ihres Auftrags oder Vertrags zurückzugeben und/oder zu vernichten, sich Audits zu unterziehen und uns bei der Verfolgung Ihrer Anträge auf Ausübung Ihrer Rechte in Bezug auf Ihre personenbezogenen Daten zu unterstützen.

6. WERDEN IHRE DATEN AUSSERHALB DES EUROPÄISCHEN WIRTSCHAFTSRAUMS ÜBERMITTELT?

6.1 Ihre Daten können zur Erfüllung der in Abschnitt 2.1 genannten Verarbeitungszwecke außerhalb der Europäischen Union in Länder oder Regionen übermittelt werden, in denen unsere Tochtergesellschaften tätig sind oder in denen wir autorisierte Dienstleister beauftragen, einschließlich der USA. Wir haben diese Übermittlung durch die Anwendung verschiedener rechtlicher und technischer Instrumente im Rahmen von Standardvertragsklauseln geregelt, die ein ausreichendes und angemessenes Schutzniveau für Ihre Daten gewährleisten. Wir haben auch entsprechende vertragliche Vereinbarungen im Einklang mit den geltenden Datenschutzvorschriften getroffen.

7. WELCHE RECHTE HABEN SIE?

7.1 Gemäß den geltenden Datenschutzvorschriften haben Sie das Recht auf Zugang, Berichtigung und Löschung Ihrer personenbezogenen Daten, das Recht, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen oder diese einzuschränken, das Recht auf Übertragbarkeit personenbezogener Daten und das Recht, Richtlinien für die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten nach Ihrem Tod festzulegen.

Rechte	**Was bedeutet das?**
Auskunftsrecht	Sie haben das Recht, eine Kopie Ihrer personenbezogenen Daten zu erhalten.
Recht auf Berichtigung	Sie haben das Recht, die Berichtigung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn diese unrichtig oder unvollständig sind.

Das Recht auf Löschung (das "Recht auf Vergessenwerden")	Sie haben das Recht, die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen. Das Recht auf Löschung (oder das "Recht auf Vergessenwerden") ist jedoch nicht absolut und unterliegt bestimmten Bedingungen. Wir können Ihre personenbezogenen Daten in dem nach geltendem Recht zulässigen Umfang aufbewahren, insbesondere wenn ihre Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, der das Unternehmen unterliegt, oder zur Begründung, Ausübung oder Verteidigung eines Rechts vor Gericht erforderlich ist.
Das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung	Sie haben das Recht, unter bestimmten Umständen die Einschränkung der Verarbeitung zu erwirken (z. B. wenn das Unternehmen Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr benötigt, diese aber weiterhin für die Begründung, Ausübung oder Verteidigung eines Rechtsanspruchs erforderlich sind).
Das Recht auf Übertragbarkeit der personenbezogenen Daten	Sie haben unter bestimmten Umständen das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie der Gesellschaft zur Verfügung gestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und sie an einen anderen für die Verarbeitung Verantwortlichen weiterzugeben. Dieses Recht gilt nur, wenn die Verarbeitung auf Ihrer ausdrücklichen Einwilligung oder der Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei Sie sind, beruht.
Das Recht der Verarbeitung zu widersprechen	Sie haben das Recht, gegen bestimmte Arten der Verarbeitung Widerspruch einzulegen (z.B. wenn die Verarbeitung auf den berechtigten Interessen der Gesellschaft beruht). Dieses Recht gilt nicht, wenn die Verarbeitung auf der Grundlage unserer gesetzlichen Verpflichtungen oder der Erfüllung eines Vertrages erfolgt, bei dem Sie Vertragspartei sind.
Das Recht auf Widerruf der Einwilligung	Wenn Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das Unternehmen zugestimmt haben, haben Sie das Recht, diese Zustimmung jederzeit zu widerrufen. Bitte beachten Sie, dass dieser Widerruf die Rechtmäßigkeit unserer Verarbeitung aufgrund der Einwilligung vor deren Widerruf nicht berührt.

Das Recht, Richtlinien für den Verbleib Ihrer Daten nach Ihrem Tod festzulegen (Gilt nur für in Frankreich ansässige Personen)	Recht auf Festlegung von Richtlinien für die Speicherung, Löschung oder Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten, die über Ihren Tod hinaus gelten. Diese Richtlinien können allgemein oder spezifisch sein. Allgemeine Richtlinien werden bei einer vertrauenswürdigen dritten Partei registriert. Spezielle Richtlinien sind bei der Gesellschaft registriert.

7.2 Bitte senden Sie uns alle Anfragen bezüglich Ihrer Rechte in Bezug auf Ihre personenbezogenen Daten per E-Mail an dpo@serb.com. Wir werden Ihre Anfrage so schnell wie möglich und immer innerhalb der in den geltenden Datenschutzgesetzen festgelegten Fristen beantworten. Bitte beachten Sie, dass wir Ihre personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke aufbewahren können, wenn dies gesetzlich vorgeschrieben oder zulässig ist.

8. WIE GARANTIEREN WIR DIE SICHERHEIT IHRER DATEN?

8.1 Wir ergreifen geeignete technische und organisatorische Maßnahmen, um ein Sicherheitsniveau zu gewährleisten, das den mit Ihren personenbezogenen Daten verbundenen Risiken angemessen ist. Wir befolgen die besten in der Branche üblichen Methoden, um sicherzustellen, dass personenbezogene Daten nicht versehentlich oder unrechtmäßig zerstört werden, verloren gehen, verändert werden oder unbefugt weitergegeben werden oder zugänglich sind.

9. FRAGEN UND BESCHWERDEN

9.1 Wenn Sie Fragen oder Beschwerden zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das Unternehmen haben, wenden Sie sich bitte per E-Mail an unseren Datenschutzbeauftragten unter dpo@serb.com.

9.2 Sie haben das Recht, bei der für Ihren Wohnort zuständigen Aufsichtsbehörde eine Beschwerde bezüglich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzureichen; die Kontaktdaten der Datenschutzbehörden finden Sie hier: .

10. Besonderer Hinweis für kanadische Personen im Zusammenhang mit medizinischen Informationsanfragen, der Meldung unerwünschter Ereignisse und Beschwerden zur Produktqualität.....18

Gemäß dem *Gesetz zum Schutz personenbezogener Daten und elektronischer Dokumente (Personal Information Protection and Electronic Documents Act, PIPEDA)* erheben, nutzen und geben wir Ihre personenbezogenen Daten lediglich mit Ihrem

Wissen und Ihrer Einwilligung weiter, sofern dies nicht anderweitig gesetzlich zulässig oder vorgeschrieben ist.

Ihre Einwilligung kann ausdrücklich oder stillschweigend erfolgen, je nach Sensibilität der personenbezogenen Daten sowie den unter den gegebenen Umständen angemessenen Erwartungen. Wenn Sie sich an uns wenden, um eine Anfrage nach medizinischen Informationen zu stellen, ein unerwünschtes Ereignis zu melden oder eine Beschwerde bezüglich der Produktqualität einzureichen, und in diesem Zusammenhang freiwillig personenbezogene Daten bereitstellen, gehen wir davon aus, dass Sie der Erhebung, Nutzung und Weitergabe dieser Daten zustimmen, soweit dies zur Beantwortung Ihrer Anfrage und zur Erfüllung der in dieser Datenschutzerklärung beschriebenen Zwecke erforderlich ist.

Wir beschränken die Erhebung personenbezogener Daten auf das für diese Zwecke erforderliche Maß und werden Ihre personenbezogenen Daten ohne Ihre weitere Einwilligung nicht für Zwecke verwenden oder weitergeben, die nicht mit den in dieser Datenschutzerklärung aufgeführten in Zusammenhang stehen, es sei denn, dies ist gesetzlich zulässig oder vorgeschrieben.

Wenn Sie uns personenbezogene Daten über eine andere Person (beispielsweise einen Patienten) zur Verfügung stellen, versichern Sie, dass Sie die erforderliche Genehmigung oder Einwilligung dieser Person eingeholt haben, um deren personenbezogene Daten an uns weiterzugeben und uns zu gestatten, diese gemäß dieser Datenschutzerklärung zu erheben, zu nutzen und weiterzugeben.

Sie können Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen, indem Sie uns unter dpo@serb.com kontaktieren. Wir behalten uns jedoch vor, vor der Bearbeitung Ihrer Anfrage eine Überprüfung Ihrer Identität zu verlangen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf Ihrer Einwilligung unsere Fähigkeit einschränken kann, auf Ihre Anfrage zu reagieren oder bestimmte Dienstleistungen zu erbringen.

Unter bestimmten Umständen können wir personenbezogene Daten ohne Einwilligung erheben, nutzen oder weitergeben, sofern dies nach geltendem Recht zulässig oder vorgeschrieben ist, unter anderem im Rahmen der Meldung unerwünschter Ereignisse, der Überwachung der Produktsicherheit und der Untersuchung von Beschwerden zur Produktqualität oder wenn dies zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen erforderlich ist.

11. SONSTIGES

11.1 Diese Datenschutzerklärung gilt ab dem 2. September 2025. Die Gesellschaft behält sich das Recht vor, diese Datenschutzerklärung jederzeit zu aktualisieren. Wenn wir Änderungen an dieser Datenschutzerklärung vornehmen, werden wir Sie darüber informieren, damit Sie immer wissen, wie wir Ihre personenbezogenen Daten behandeln.